

## Landessportbund beleuchtet Situation der Unparteiischen

### (Kein) Respekt vor Schiedsrichtern?

Sie sind oft genug die Buhmänner der (Sport-)Nation. Für Entscheidungen, die sie in Sekundenbruchteilen situativ treffen müssen, schlagen ihnen nicht selten Anfeindungen von Zuschauern und Spielern entgegen. Die Rede ist von den Schiedsrichtern, Kampfrichtern und Wertungsrichtern, die Wochenende für Wochenende auf Hessens Sportplätzen oder in Hessens Sporthallen Spiele leiten oder Vergleichskämpfe bewerten. Grund genug für den Landessportbund Hessen, in einer Veranstaltung unter dem Titel „(Kein) Respekt vor Schiedsrichtern?“ die Situation der Unparteiischen zu beleuchten.

Gleichzeitig zeichneten Landessportbund-Präsident Dr. Rolf Müller, Vizepräsident Ralf-Rainer Klatt und der Sprecher der Hessischen Landesregierung, Staatssekretär Michael Bußer, 40 Unparteiische aus den unterschiedlichsten Sportarten für ihr Engagement aus.

Stellvertretend für die vielen tausend Schiedsrichter in Hessen gehörte auch Lutz Hans Schlegel zu den Geehrten. „Ich fühle mich sehr geehrt, dass ich vertretend für die Kampfrichter im hessischen Schießsport diese Ehrung entgegennehmen konnte“, sagte der Referent Kampfrichter des Hessischen Schützenverbandes.